

Ausgabe März 2017

LOHNER

Wind

Das Magazin für Lohne, Nordlohne, Brägel, Südlohne, Mühlen,
Krimpenfort, Kroge-Ehrendorf, Brockdorf, Bokern-Märschendorf

Bauen & Wohnen in Lohne und Umgebung



„Blickwechsel“
Ausstellungseröffnung

Tischtennis Minimeister-
schaft in Mühlen

Brieftaubenzüchter
ehren Stadtmeister

Versammlung der Dorf-
gemeinschaft Riebel

Wintergang des
Moorkamper Mühlenvereins

Lohner Landfrauen
feiern Weiberfastnacht



Unsere Angebote zum Saisonstart.

HONDA
POWER EQUIPMENT

**Honda HRX 537 VK
Antriebsmäher**

- Schnittbreite: 53 cm
- 85-Liter-Fangkorb
- Schnitthöheneinstellung 7 Positionen, 19–101 mm
- Radantrieb
- Select Drive
- Gewicht: 40 kg

Sie sparen
€ 400,-

999 €
statt 1399 €



HONDA
POWER EQUIPMENT

**HONDA HF 2315 HM
Aufsitzmäher**

- Schnittbreite: 92 cm
- Hydrostatgetriebe
- Leistung: 9,4 kW bei 2.800 U/min
- Mähwerk: 2 Messer
- Heckauswurf
- Mähwerkzuschaltung elektromagnetisch

Sie sparen
€ 800,-

3499 €
statt 4299 €

**Aktionsmodell
2017**



HONDA
POWER EQUIPMENT

**HONDA HRG 536 VK
Antriebsmäher**

- Schnittbreite: 53 cm
- Smart Drive System
- integriertes Mulchsystem
- Radantrieb

779 €
statt 939 €



HONDA
POWER EQUIPMENT

**Honda Miimo 310
Mähroboter**

- 3 Schwingmesser
- max. Flächenleistung bis zu 2.000 m²
- leichte Schnitthöheneinstellung (20–60 mm)
- langlebige Lithium-Ionen-Akkus



Sie sparen
€ 600,-

1999 €
statt 2599 €

inkl.
Aufbau
des Mäh-
roboters



HONDA
POWER EQUIPMENT

**Honda HRE 410
Elektromäher**

- Schnittbreite: 41 cm
- 1.600-Watt-Elektromotor
- Schnitthöhenverstellung 65-Liter-Fangkorb

Sie sparen
€ 140,-

199 €
statt 359 €



Lohne Dinklager Straße 114 | Tel. 04442 705980-0 | Fax 04442 705980-9

STIHL Online Partner

stavermann.de/stihl



facebook.com/stavermann

Alle Preise inkl. gesetzl. MwSt. „statt“-Preise = UVP des Herstellers. Irrtümer, techn. Änderungen und Liefermöglichkeit vorbehalten. Alle Angebote nur solange der Vorrat reicht. Abweichungen von Abbildungen möglich.

STAVERMANN
Technik rund ums Grün.

www.stavermann.de | lohne@stavermann.de

„Blickwechsel“ erschließt Hintergründe

Durch ihre Kunstwerke machen Künstler Aussagen, die von ihnen gewollt sind oder sie geben, vor allem in der modernen Kunst, die Interpretationen für den Betrachter frei. Jedoch bieten viele Kunstwerke hintergründig weitere Informationen, die vom Künstler oftmals ungewollt preisgegeben werden und die das soziale Umfeld des Schaffenden beleuchten.

In der Galerie Luzie Uptmoor im Industrie Museum Lohne hat es sich jetzt der Freundeskreis Luzie Uptmoor e.V. in einer Sonderausstellung zur Aufgabe gemacht, so einen Einzelaspekt herauszufiltern. Unter dem Titel „Blickwechsel - Landschaft im Wandel“ sind bis zum 25. Juni Werke vor allem heimischer Künstlerinnen und Künstler ausgestellt, die vorrangig oder auch hintergründig den Umbruch, den Wandel, der landwirtschaftlich geprägten Landschaften erschließen lassen.

Die Idee zu der Ausstellung hatte der Kroger Landwirt und langjährige Landschaftspfleger Jürgen Göttke-Krogmann. Angeregt durch einige Veröffentlichungen begann er privat eine Motivsammlung von Bildern, die einen Einblick in die sich wandelnden Landschaften geben. Basierend auf der entstehenden Eschlandschaft im 17. Jahrhundert veränderte sich das Landschaftsbild fließend, wobei immer mehr Ursprüngliches und immer mehr „Natur“ auf der Strecke blieb. Es entstand ein Zwiespalt zwischen Nutzung und Schonung der natürlichen Ressourcen in der Landwirtschaft, ungemein beschleunigt durch die Veredlungswirtschaft ab den 70er Jahren des letzten Jahrhunderts.

Heute ist Nachhaltigkeit angesagt. Quasi eine historische Momentaufnahme bilden in der Ausstellung die Fotografien, die die gemalten Bilder ergänzen. Göttke-Krogmann merkte an, dass es in heutiger Zeit zwar moderne Landschaftsmalerei gibt, jedoch der Aussagewert sich geändert hat. Die Details werden kaum mehr dargestellt, sondern eher der „Fotografie und Werbefotografie“ überlassen - wie zum Beispiel die Darstellung moderner Technologien, angefangen beim Trecker.

Mechthild Beckermann freut sich als Vorsitzende des Freundeskreises auf einen lebhaften und kritisch reflektierenden Besucherandrang. Eine Reihe von Sonderveranstaltungen sollen helfen, das Thema im Blickwechsel zu erschließen. So wird Jürgen Göttke-Krogmann nicht nur am 27. April durch die Sonderausstellung führen, sondern auch zwei Fahrradtouren begleiten: Am 9. April (Sonntag) geht es vom Industrie Museum unter dem Thema „Weidelandschaft am Hof“ nach Kroge und am 13. Mai (Samstag) von Brockdorf nach Kroge. Dazu beschäftigt sich die Kinderzeit in der Galerie am 20. April (Donnerstag) mit dem Thema „Wir drucken eine Landschaft“. Die wieder einmal von Renate Crewell, Maria Kokenge, Maria The-

mann und Sefi Kreuzmann sachkundig gehängte Ausstellung selbst kann während der Öffnungszeiten des Industrie Museums besucht werden.



Die Eröffnung der Sonderausstellung „Blickwechsel - Landschaft im Wandel“ in der Galerie Luzie Uptmoor im Industrie Museum lockte viele Besucher. (Foto: W. Steinke)

VOLLREINIGUNG CITY WASH

Lohne, Küstermeyerstraße 3

NEU: Oberbettenwäsche 20,- €

Angebot der Woche:
Pulli 3,00 €
Ausgenommen Abend-, Leder- u. Pelzbekleidung

4 glatte Teile 10,- €
1 Oberhemd 1,95 €

Unsere Wäscherei bietet an:

Textil-, Leder-, Teppichreinigung - Wäscheservice

WÄHLE *Dein* PAKET
UND STARTE 2017
MIT *uns* DURCH.

Jetzt Termin vereinbaren für
ein kostenloses Probetraining
Tel. 04442-937763

Landwehrstraße 29a · 49393 Lohne

12 x SimplyShorts
Inklusive 4 Wochen Training
statt 129,- €
nur 79,- €

Für unsere Mitglieder
nur 59,- €

12 x Simply Belt
statt 99,- €
nur 59,- €

Für unsere Mitglieder
nur 39,- €

10er Karte Kurse
statt 79,- €
nur 59,- €

Startset
statt 89,- €
nur 39,- €*

For your Body
FITNESS FOR WOMEN ONLY

* Bis zum 31.03.17 anmelden und 50,- € Startsetgebühr sparen. Ab 29,90 € monatlich. Ohne Mindestlaufzeit.

3D - Augenprüfung mit dem neuen PolaSkop3D



Das neue Polaskop 3D für ein noch nie dagewesenes Seherlebnis. Mit der neuesten hochauflösenden 3D-Technik werden die Augen nicht mehr wechselseitig abgedeckt. Hierbei wird bei der Augenprüfung mittels Polarisation beider Augen gleichzeitig,

aber doch getrennt, ein Eindruck vermittelt, der einem natürlichen Sehen entspricht. Durch die kontrastreichen, farbigen Bilder aus der Natur erleben Sie pure Entspannung für Ihre Augen und eine präzise Augenmessung, die Basis für brillanteres Sehen.

Gutschein

25.- Euro beim Kauf einer Brille im Wert **ab 200.- Euro**

Vechta | Große Straße 69 | Telefon 0 44 41 / 23 91

Lohne | Bahnhofstraße 17 | Telefon 0 44 42 / 40 94



ARTHUR MÜLLER

Hubert Schaff gibt den ppf-Stab weiter

Fünfzehn Jahre leitete der 64-jährige Hubert Schaff die Geschicke von „Pöppelmann France“ (PPF), nachdem er bereits im Dezember 2002 als Geschäftsführer für die Bereiche Vertrieb und Verwaltung in die Firma eingetreten war. Die berufliche Schiene des gebürtigen Lothringers begann politisch, mit dem Studium am Institut d'Etudes Politiques, wo er das Diplom der Politikwissenschaft erwarb. Damit war die Voraussetzung für diplomatisches Geschick in der Amtsführung, eine der Stärken Schaffs, gelegt. Zwei Jahre zuvor hatte er zudem den Studienbereich Wirtschaft erfolgreich abgeschlossen.

Sein Arbeitsleben startete 1978 als Kaufmann in einem Großhandel für Geschirr, Porzellan und weitere Haushaltsartikel. Und dieser Weg, damals war er in seiner Firma bereits Verkaufsdirektor für den Export in das deutsch-sprachige Ausland, führte ihn erstmals in den Kreis Vechta - als Lieferant für den Familia Markt Vechta.

Über den französischen Konzern Saint Gobain, wo er ebenfalls das Deutschland-Geschäft leitete, kam er nach Essen (Karnap) als Geschäftsführer bei Ruhrglas. Inzwischen lebte er mit seiner Familie in Düsseldorf, wo die beiden Söhne Alexandre und Antoine sowie Tochter Annabelle, die sich heute bei PPF um den Einkauf, die Logistik und EDV kümmert, die französische und internationale Schule besuchten.

Nach dem Verkauf der Firma an einen italienischen Glashersteller sah sich Schaff nach einer neuen Herausforderung um und wurde Geschäftsführer bei der Valberter Kunststoff Verarbeitung, ehe die Firma Pöppelmann ins Spiel kam. Er erinnert sich: „Die Bewegung von Glas zum Kunststoff war sehr interessant für mich. Im Frühjahr 2002 habe ich Guido Schmidt (Geschäftsführung Pöppelmann Lohne) auf einem Meeting des Kunststoff-Fachverbandes bei Kassel kennengelernt. Die Firma suchte damals einen zweiten Geschäftsführer für die Tochtergesellschaft in Rixheim.“ Die Gesprächsfolgen sind bekannt.

Wehmut und berechtigter Stolz schwingen in seinen Worten, wenn er an den Abschied denkt: „Ich verlasse ein tolles Unternehmen mit ausgezeichneten Mitarbeitern. Wir haben in Rixheim gut gearbeitet und das Unternehmen vom Handelsunternehmen zum

Produktionsunternehmen gewandelt. Die Mitarbeiter haben dieses Projekt mitgetragen, in den positiven Zeiten aber auch in den schwierigen Zeiten. Die französische Wirtschaft hat sich nicht so dynamisch wie die deutsche in den letzten 15 Jahren entwickelt. Trotzdem haben wir es geschafft.“

Ehrenamtlich wird Hubert Schaff weiterhin dem Kunststoff und der Berufswelt noch einige Zeit erhalten bleiben. Unlängst wurde er zum Präsidenten des Kunststoff-Fachverbandes Allizé Plasturgie für die Region Grand Est (Elsass, Lothringen, Champagne, Ardennes) gewählt. Zudem: „Ich werde mich nicht langweilen, da ich auch in die Industrie- und Handelskammern Elsass und Region Grand Est gewählt worden bin.“ Privat wird Langeweile ebenfalls ein Fremdwort bleiben. Dafür sorgt Madame Nicole Schaff: „Ich muss viel Zeit in das Haus investieren. Nicole sorgt dafür, dass die Liste der Arbeiten jeden Tag länger wird. Wir gehen gerne wandern, besonders in Begleitung von unserem Hund, einem schottischen Setter. Der braucht viel Bewegung, das ist gut so!“

Nachfolger von Hubert Schaff wird der Straßburger Thierry Geisen. Der 49-jährige Familienvater zweier Kinder war bislang als Ingenieur in der Autobranche tätig, bei den Firmen Behr-Mahle in Rouffach und Delphi in Straßburg.



Führungswechsel bei „Pöppelmann France“ in Rixheim: Nach fünfzehn Jahren erfolgreicher Leitung der Firma übergibt Hubert Schaff (rechts) nun die Leitung an den 49-jährigen Thierry Geisen. (Foto: W. Steinke)

Mühlener und Lohner Minis sehr erfolgreich

Grün-Weiß Mühlen erwies sich für die 53 Minis des Kreisentscheids der Tischtennis-Minimeisterschaften als perfekter Gastgeber. Hinzu kam für die Gastgeber noch eine Reihe sportlicher Erfolge, so dass die Grün-Weißen genau wie Nachbar Blau-Weiß Lohne eine Reihe von Startern für das Bezirksfinale Ende April in Strackholt stellen können. Dazu gehören nicht die Teilnehmer der ältesten Wettkampfklasse, für die die Meisterschaften auf Kreisebene endeten, sehr zum Bedauern der Lohner Lukas Sauerland und Tim Börgerding, die als Dritte noch auf das Treppchen kamen.

Ein super spannendes Finale lieferten sich bei den Mädchen Lana Bohmann (Mühlen) und Luisa Sieverding (Lohne), das 11:9 im Entscheidungssatz endete. Auf den Plätzen landeten die Mühlenerinnen Marie Kühling und Ellen Berens. - In der gleichen Altersklasse der Jungen gingen zwei Bezirkstickets nach Lohne für den Vize-sieger Johann Müller und Florian Meyer (5.).

Bei den Jüngsten dominierte Grün-Weiß. Helene Wagner siegte vor Franke Beier. Jule Matwitschuk (Lohne) wurde Vierte. - Karl Borgerding gewann gegen Janne-Henrik Hawighorst (Lohne) das Jungenendspiel. Mit ihnen fahren Luca Pille und Jakob Rösener (Mühlen) nach Strackholt.



Einen glänzenden Kreisentscheid spielten die Tischtennis-Minis aus Mühlen und Lohne. Insgesamt gewannen sie 13 Tickets für den Bezirksentscheid Ende April. (Foto: W. Steinke)



Innovation
that excites

DIE NISSAN MITNEHM-TAGE: EINSTEIGEN – LOSFAHREN!



MICRA TEKNA MODELL 2017
0.9 l IG-T, 66 kW (90 PS),
EZ 02/2017, 100 km, Klimaauto-
matik, Sitzheizung vorne, Blue-
tooth®, BOSE® Personal Premium
Audiosystem u.v.m.

JETZT NUR: € 17.900,-



NOTE ACENTA+
1.2 l, 59 kW (80 PS)
EZ 08/2016, 2.000 km, Navi, Licht-
und Regensensor, Bluetooth®, USB,
Tagfahrlicht, Geschwindigkeitsre-
gelanlage, Klimaautomatik u.v.m.

JETZT NUR: € 13.900,-



QASHQAI N-CONNECTA
1.2 l DIG-T, 85 kW (115 PS)
EZ 02/2017, 1.000 km mit
AVM, Klimaautomatik, Spurhalte-,
Fernlicht-, Notbremsassistent,
Einparkhilfe vorne+hinten u.v.m.

JETZT NUR: € 22.900,-



X-TRAIL N-VISION Automatik
2.0 l dCi, 130 kW (177 PS)
EZ 02/2017, 500 km, elektr. Pano-
rama-Glasschiebedach, elektr.
Außenspiegel, Klimaautomatik,
Navi, Sitzheizung vorne u.v.m.

JETZT NUR: € 32.900,-



QASHQAI N-CONNECTA
1.2 l DIG-T, 85 kW (115 PS)
EZ 12/2016, 100 km, Sitzheizung
vorne, Navi mit AVM, LED-Tagfahr-
licht, Rückfahrkamera, Einparkhilfe
vorne+hinten u.v.m.

JETZT NUR: € 22.900,-



JUKE N-CONNECTA
1.2 l DIG-T, 85 kW (115 PS)
EZ 11/2016, 100 km, Navi mit AVM,
18"-LM Felgen, Sitzheizung vorne,
Regensensor, Klimaautomatik,
LED-Tagfahrlicht, Teilleder u.v.m.

JETZT NUR: € 18.900,-



NOTE TEKNA
1.2 l, 59 kW (80 PS)
EZ 02/2017, 10 km, Sitzheizung
vorne, Klimaautomatik, Navi, Tot-
winkel- und Spurhalte-Assistent,
Bewegungserkennung u.v.m.

JETZT NUR: € 14.900,-



MICRA ACENTA MODELL 2016
1.2 l, 59 kW (80 PS)
EZ 12/2016, 100 km, Klimaanlage,
Fahrlichtautomatik, Regensensor,
Sitzheizung vorne, Tempopilot,
Radio-CD mit AUX/USB u.v.m.

JETZT NUR: € 10.900,-



NV400 Kasten COMFORT
L2H2, 2.3 l dCi, 92 kW (125 PS)
EZ 04/2016, 5.000 km, elektr. FH
vorne, Klimaanlage, Allwetterrei-
fen, Bluetooth®, Einparkhilfe hin-
ten, beheizb. Außenspiegel u.v.m.

JETZT NUR: € 22.750,-



PULSAR N-CONNECTA
1.2 l DIG-T, 85 kW (115 PS)
EZ 09/2016, 3.000 km, Tagfahr-
licht, I-Key, Navi mit Rückfahrka-
mera, Bluetooth®, Klimaautomat-
tik, Tempopilot u.v.m.

JETZT NUR: € 17.900,-



EVALIA TEKNA 7-Sitzer
1.5 l dCi, 81 kW (110 PS)
EZ 11/2016, 1.000 km, Klimaauto-
matik, Regensensor, Scheiben ge-
tönt, Außensp. beheizbar, Tempo-
pilot, Navi, Rückfahrkamera, u.v.m.

JETZT NUR: € 22.750,-



MICRA N-TEC MODELL 2016
1.2 l, 59 kW (80 PS)
EZ 10/2016, 2.400 km, Sitzhei-
zung vorne, elektr. Außenspiegel,
Klimaautomatik, Radio-CD mit
MP3, Parkguide u.v.m.

JETZT NUR: € 11.250,-

SIE MÖCHTEN FINANZIEREN? SPRECHEN SIE UNS GERNE AN!

Gesamtverbrauch übrige Modelle l/100 km: kombiniert von 5,8 bis 4,4; CO₂-Emissionen: kombiniert von 152,0 bis 99,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse: C-B.
Alle Angebote gelten nur solange unser Vorrat reicht.

Autohaus Thomann GmbH • www.autothomann.de
Bakumer Straße 22 • 49393 Lohne • Tel.: 0 44 42/92 11 07

2. April 2017 „Runter vom Sofa - Rein in die Stadt“

Verkaufsoffener Sonntag - 13.00 - 18.00 Uhr geöffnet

Lohner Lenz



Wir sind Mo.-Sa.
bis 20 Uhr für Sie da!

Meine freundliche
Apotheke im
E center Lohne!









Apotheke im E center · Inh. Dörthe Feldhaus e.K.
Keetstr. 19 · 49393 Lohne · Tel. 04442/80 88 04

Stadtmeister der Brieffaubenzüchter: Rainer Püttmann

Kürzlich ehrte der Lohner Einsatzstellenleiter Rudolf Grötschel Rainer Püttmann zum Lohner Generalmeister der abgelaufenen Reisesaison 2016. In den weiteren Kategorien „Männchen“, „Weibchen“ und „Jährige“ konnte sich auch Rainer Püttmann als Erster durchsetzen. Die Schlaggemeinschaft (SG) Moritz Kollhoff und Bernd Dammann wird Stadtmeister „Jungtauben“. Geehrt in den Meisterschaften wurden auch Rudolf Grötschel, die SG Horst Weinhold und Thomas Bente, die SG Hubert Lampe und Herbert Langfermann sowie Christian Peters.

Das beste Männchen der Stadt hat Rainer Püttmann mit 12 Preisen von 12 möglichen Wertungen, das beste Weibchen Josef Marcus (10 Preise), das beste jährige Männchen Rainer Püttmann (10 Preise), das beste jährige Weibchen (11 Preise) sowie die beste Jungtaube (5 Preise von 5 möglichen Wertungen) hat die SG Kollhoff und Dammann.

Rudolf Grötschel in seinem Amt als Einsatzstellenleiter sowie Heiner Runnebohm als sein Stellvertreter wurden in ihren Ämtern bestätigt. Die anwesenden Züchter hoben die hervorragende Arbeit der Beiden hervor.

Viele Punkte wurden auf der Versammlung besprochen, da schon bald die Saison mit den Trainings- und Orientierungsflügen im April beginnt. Am 06.05.2017 startet die Saison mit dem ersten Preisflug der Alttiere ab Lüdenscheid (160 km) und endet am 23.07.2017 mit Besancon (670 km).

Erfreulich ist, dass es vier neue Züchter in den Reihen der Lohner Brieffaubenzüchter gibt. Einsatzstelle: Die Lohner und Vechtaer bilden die Reisevereinigung Süddoldenburg-Mitte mit den jeweiligen Einsatzstellen.

Der Lenz ist da.

2. April 2017

**Lohner Lenz
Geschäfte von
13.00 bis 18.00
Uhr geöffnet!**

LOHNER SATIRREECKE

Worüber man in der Stadt diskutiert von Günther Müller

Eine Meinungsfrage:

Leute in der Stadt zu fragen, was ihnen an Lohne so gefällt, lag mir von jeher schon im Magen.

Drum hatt' ich diese Frage nun gestellt an eine Frau, die lange schon in Lohne zu Hause ist und auch sonst nicht ohne.

Die Antwort mich dann überrascht, auf Negatives war ich nur gefasst, doch nichts dergleichen gab sie kund,

kein Leerstand und kein Schlarman-Pundt.

Die Stadt sei lohnenswert, die Menschen hier so liebenswert.

Und was das Allerbeste sei im Ort,

„Plattdeutsch-Theater“ in Bokern-Märschendorf.

Junge Volleyballerinnen werden Vize

Als jüngste Mannschaft der Jugendliga Oldenburg Süd U 14 wurden die Mädchen der Volleyballabteilung von Blau-Weiß Lohne am vergangenen Sonntag Vizemeister. Die 8- bis 10-jährigen Mädchen lieferten ein spannendes Finale. Eine tolle Saison für die Spielerinnen und die Trainerin, sowie für die Eltern.



Hinten v.li.: Christina Kolbeck, Maya Middendorf, Maria Bokern, Thea Schlarman, Leni Schockemöhle, Hannah Wienholt. Vorne v.li.: Milla Burwinkel, Mailin Kreymborg, Leonie Wolke.

SLIDE STYLER®

Sanfte Gleitwellenmassage

WEYERGANS
high care® cosmetics



Wir erwarten Sie in unserem

SONNENSTUDIO

Tiefenwärme · Bodywrapping · Pflegeprodukte

Vogtstraße 8 (Ärztelhaus) · 49393 Lohne · Tel. 04442-2304

Große Straße 12 · 49401 Damme · Tel 05491-2229

Bereits in den 80er Jahren wurde das Prinzip der mechanischen Lymphdrainage mit Hilfe von Manschetten an Füßen und Beinen für die Ödemtherapie entwickelt. Erleben Sie heute den Slide Style® als einzigartige Variante dieses Prinzips - für Behandlungen mit Wohlgefühlcharakter.

Während entspannender 30 Minuten wird die bequeme Manschettenhose von den Füßen bis zur Taille mit Druck gefüllt. Es entstehen sanft gleitende Wellen, die wie eine Massage auf das Gewebe von Beinen und Bauchdecke einwirken können.

Denn ein gut funktionierendes Lymphsystem ist unerlässlich für ihre Haut.

WIR FEIERN 1-JÄHRIGES JUBILÄUM



**27.03.2017 -
02.04.2017**

(VERKAUFSOFFENER SONNTAG)

UNSERE JUBILÄUMSANGEBOTE:

20 % AUF ALLE >VENICE BEACH< ARTIKEL

20 % AUF ALLE FUSSBALLSCHUHE

20 % AUF ALLE LAUF- UND FREIZEITSCHUHE

TOP KONDITIONEN BIS ZU 40 %

... FÜR EURE ABSCHLUSSFEIERN: PULLIS, T-SHIRTS, ETC.

... FÜR EURE MANNSCHAFTSFAHRTEN: TRIKOTS,
TRIKOTSÄTZE, TEAMSPORTAUSRÜSTUNG

DER KNALLER: WER IN DIESER WOCHE BESTELLT
SPART NOCHMALS **50 %** DER DRUCKKOSTEN!

ENDLICH DA FÜR EUCH: UNSERE NEUE BADEMODE
FÜR DAMEN, HERREN UND KINDER

SPORT *word* **DAUNY**

Osterfeuer auf dem Riebel findet weiter statt!

Auf der Mitgliederversammlung der Dorfgemeinschaft Riebel e.V. Anfang März, konnte der erste Vorsitzende Bernd Sieverding 26 Vereinsmitglieder im Dorfhaus begrüßen. In seinem Rechenschaftsbericht ließ der erste Vorsitzende die Veranstaltungen der letzten Jahre Revue passieren. Besonders hervor hob er hierbei das jährlich Dorffest, welches in 2016 mit dem Königsfest seiner Majestät Matthias Thierbach zusammen gefeiert wurde. Das diesjährige Dorffest wird am

Samstag, dem 10. Juni 2017 gefeiert. Besonders erfreut zeigte sich Sieverding, dass das traditionelle und sehr gut besuchte Osterfeuer trotz der Wohnbebauung in dem angrenzenden Baugebiet weiterhin stattfinden wird. Am Ostersonntag, dem 16. April 2017 wird ein kleineres Osterfeuer direkt auf dem Dorfplatz entzündet. Die Leitung des Osterfeuers übernimmt, wie in den Vorjahren bereits auch, Friedhelm Döllmann. Dieser wurde von dem Vorsitzenden und den versammelten Vereinsmitgliedern für seinen unermüdlichen und stets korrekten Einsatz für die Dorfgemeinschaft und den gesamten Riebel ausdrücklich gelobt. Männer wie Friedhelm Döllmann schnacken nicht, sondern packen die Sachen an. Von diesen Männern hat die Dorfgemeinschaft zum Glück einige so Sieverding und erwähnte in diesem Zusammenhang als weitere Stütze des Vereins Wilhelm von Häfen.

Dass die Finanzen des Vereins stabil sind, führte in seinem Rechenschaftsbericht der langjährige Schatzmeister Hans Sieverding aus. Die Ein- und Ausgaben halten sich in etwa die Waage, so dass der Verein sämtlichen Verpflichtungen pünktlich nachkommen kann.

Die durchweg einstimmige Neuwahl des Vorstandes ergab folgendes Ergebnis: 1. Vorsitzender: Bernd Sieverding - 2. Vorsitzender: Otto Menke - Schatzmeister: Hans Sieverding - Schriftführer: Jörg Sieverding - Beisitzer: Wilhelm von Häfen, Manfred Schumacher, Oliver Serafin, Matthias Thierbach. Kooptierte Beisitzer 15. Kompanie: Heinrich Deters, Wilhelm Pohlmann Kevin Runneborn, Simon Völker - Kassenprüfer: Carsten Lauterfeld / Andreas Brandt.

Clemens Nordlohne

Inh. Josef Kreymborg



Sanitär
Heizung
Klima

Am Heerweg 6 • 49393 LOHNE
E-Mail: josef.kreymborg@ewetel.net

Tel. 0 44 42 / 92 10 37
Fax 0 44 42 / 92 10 39

Dr. med. Adelheid Thomann

Schwerpunktpraxis für
Spezielle Schmerztherapie
Akupunktur

Franziskusstraße 4
49393 Lohne
Tel. 0 44 42 - 72 03 21
Fax 0 44 42 - 8 03 09 64

Behandelt werden chronische Schmerzen

- Rücken- und Nacken-Schalterschmerzen
- Nervenschmerzen
- Kopfschmerzen
(Kooperation mit der Kopfschmerzambulanz in Kiel)
- Muskelschmerzen
- Gelenkschmerzen bei Arthrose
- Anhaltende Schmerzen nach Operationen
- Schmerzen bei Durchblutungsstörungen

Lohner Leute:



Ludger Hackmann

68 Jahre, Rentner
Schöpfer des neuen Lohner Liedes
verheiratet mit Hedwig Hackmann
Kinder: Andrik (40 J.), Frank (39 J.), Philipp (30 J.)
Enkelkind: Maya (3 J.)

LW: Herr Hackmann, Sie waren in ihrem Berufsleben 45 Jahre als Ingenieur für zwei namhafte

Lohner Firmen tätig und sind dabei auch viel gereist. Wie der Lohner Wind erfuhren, sind Sie nun im Ruhestand und engagieren sich, zusammen mit Ihrer Frau auch sehr auf sozialem Feld. Unter anderem kümmern Sie sich um syrische Flüchtlinge und betreuen auch sonst hilfsbedürftige Menschen. Bleibt Ihnen noch Zeit für Hobbys und sonstige Dinge, die sie gerne tun?

Hackmann: Mir bleibt auch für mich noch genügend Zeit. Ich bin dem Sport sehr verbunden. Ich trainiere regelmäßig im Injoy, verfolge die Fußball-Bundesliga und gehöre zu der tollen Truppe „Lohner Fahrradfreunde“, die dienstags ihre Touren macht. Weiterhin mache ich gerne Gartenarbeit.

LW: Wie kamen Sie auf die Idee, ein Lohner Lied zu schreiben, wo es doch schon das alte Lied „Aller deutschen Städte Krone“ gab?

Hackmann: Die Idee, meiner Heimatstadt ein Lied zu schreiben, hatte mich seit vielen Jahren fasziniert. Es sollte ein Lied sein, welches die Lohner Bürger annehmen und auf Geselligkeiten auch mal gesungen wird. Es sollte aber nicht das altehrwürdige Lohner Lied in den Hintergrund rücken, eher im Gegenteil.

LW: Wie Sie sagten, sollte das neue Lohner Lied auf keinen Fall in Konkurrenz zu dem vorhandenen stehen, es sollte jedoch dazu beitragen, das Zusammengehörigkeitsgefühl und die Geselligkeit der Lohner Bürger noch intensiver zu fördern. Man kann mit Fug und Recht sagen, dass Ihnen dieses gelungen ist. Auf Festen und kulturellen Veranstaltungen wird es immer wieder gesungen oder die CD gespielt. Mit Stefan Middendorf haben Sie einen ausgezeichneten Interpreten gefunden. Die CD wurde professionell aufgenommen. Mit den verkauften CD's wurde die Aloys Diekstatt Stiftung unterstützt. Eine runde Sache. Wieviele CD's konnten Sie abgeben? Und wo kann man diese bekommen?

Hackmann: Es wurden seinerzeit 1000 Stück bei dem Studio bestellt. Gegen geringe Mehrkosten wurden dann aber 2000 Stück geliefert. Die nicht geringen Aufnahmekosten konnten glücklicherweise ausgeglichen werden. Übrig blieb allerdings nichts, aber das war auch nicht das Ziel. Die CD kann man im Industrie Museum für 2 Euro kaufen.

LW: Wie kamen Sie auf die Idee, ein Lohner Lied zu schreiben?

Hackmann: Ach, der Musik und dem Singen war ich schon als Kind sehr verbunden. Auf einer Fahrt nach Dresden hörte ich dort eine Pfälzer Gesangsgruppe die diese Melodie in einem ihrer Lieder hatte. Sie gefiel mir so gut und ich bat die Gruppe, das Stück noch einmal zu singen, um es mir einzuprägen zu können. Claus Dalinghaus setzte die Melodie dann in Noten um und ich schrieb den Text dazu. Die Melodie entstammt einem alten Volkslied, wie ich später recherchieren konnte.

LW: Wann hatte das Lied „Der Lohner Wind“ seine Premiere in der Öffentlichkeit?

Hackmann: Zunächst war ich unsicher wegen einer Veröffentlichung. Aber dann holte ich mir Mut bei Benno Dräger, Herrn Niesel und ein paar weiteren Fachleuten. Alle fanden die Idee und das Lied toll und ermunterten und unterstützten mich in dem Vorhaben. Herr Niesel bat um Geduld mit der Veröffentlichung bis zum Lohner Jubiläumfest 2007. Dort wurde es dann präsentiert.

LW: Möge der letzte Satz im neuen Lohner Lied eintreffen „Das ist der Wind, Wind, Wind, der Lohner Wind. Er wird noch wehen, wenn wir längst nicht mehr sind.“ Vielen Dank für das tolle Lied, Herr Hackmann und danke auch für das nette Gespräch. Möge es weiterhin auf allen Festlichkeiten gesungen werden!

In Lohne lässt sich's leben im Oldenburger Land.
Wo Bürger fleißig streben und gehen Hand in Hand.
Wo alle sich verstehen vom Kesbel bis zum Moor
und nach getaner Arbeit singt Lohne dann im Chor.
Refr.: Das ist der Wind, Wind, Wind, der Lohner Wind.
Er wird noch wehen, wenn wir längst nicht mehr sind.

In Lohne lässt sich's leben im Oldenburger Land.
Das Industrie Museum ist weit breit bekannt.
In Lohne gibt's Vereine, Kultur und Sport und
viele Bürger sind heimisch hier und dort.

Refr.:
In Lohne läßt sich's leben im Oldenburger Land.
Hier gibt es frohe Menschen und fröhlichen Gesang.
Im Sommer kommen alle aus ihrem häuslich' Nest
und feiern dann gemeinsam das große
Schützenfest.

Refr.: Das ist der Wind, Wind, Wind, der Lohner Wind.
Er wird immer wehen, mal stürmisch, mal lind.
Das ist der Wind, Wind, Wind, der Lohner Wind.
Er wird noch wehen, wenn wir längst nicht mehr sind.

IN DER KÜRZE LIEGT DIE WÜRZE



CITROËN C1 5-TÜRER VTI 68 LIVE

LED-TAGFAHRLICHT
BERGANFAHRASSISTENT
BORDCOMPUTER
KLIMAAANLAGE
RADIO UND ZENTRALVERRIEGELUNG

ab **7.900,-€¹**

www.citroen.de 

LE CARACTÈRE

Vorfürswagenaktion - solange der Vorrat reicht. Fahrzeuge mit EZ 2016 und max. 10.000 KM Laufleistung in verschiedenen Farben.

CITROËN empfiehlt TOTAL ¹Privatkundenangebot für den CITROËN C1 5-TÜRER VTI 68 LIVE (51 KW), gültig bis zum 28.02.2017. Abb. zeigt evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung.

Kraftstoffverbrauch innerorts 5,0 l/100 km, außerorts 3,6 l/100 km, kombiniert 4,1 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 95 g/km. Nach vorgeschriebenem Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung. Effizienzklasse: B

Küstermeyer Automobile GmbH (H) • Meyerhof 9 • 49393 Lohne • Telefon 0 44 42 / 30 41 • Fax 0 44 42 / 7 24 00 • info@kuestermeyer.de • www.citroen-haendler.de/kuestermeyer-lohne

(H)=Vertragshändler, (A)=Vertragswerkstatt mit Neuwagenagentur, (V)=Verkaufsstelle



Die Teilnehmer am traditionellen Wintergang, vor dem Ludgerus-Werk in Lohne.

(Foto: Mühlenverein/Kamphaus)

Von uns für euch...

Dehlwisch
Handelshaus für internationale Getränke
www.dehlwisch.de

Moorkamper Mühlenverein mit traditionellem Wintergang

Im Februar fanden sich über 60 Mitglieder zum traditionellen Wintergang an der Mühle ein. Da die Wanderung mit verschiedenen Stops und Besichtigungen im Vorfeld nicht verraten wird, ist die Spannung am Anfang immer groß. Organisiert wurde diese Tour von Bärbel Arlinghaus und Manfred Hoffmann, unterstützt von Martin und Hanna.

Pünktlich um 13.00 Uhr wurde von der Mühle aus, bei herrlichem Winterwetter gestartet. An der ersten Station, bei Elke und Manfred Brüning konnten sich die Wanderer bei Glühwein und heißem Kaffee stärken. Auch andere Durstlöcher standen für die Gäste bereit. Elke und Mani schickten dann die Wanderer, mit einer Runde kleiner Spaßmacher zur nächsten Station weiter.

Diese Station war zur Überraschung aller das Ludgerus-

Werk e.V. Lohne. Hier wurden die Moorkamper vom Leiter Nobert Hinzke empfangen. In der Hofstelle wurde Kaffee und Kuchen serviert. Herr Hinzke überraschte mit seinem „Hausmeister“ und brachte die Gäste mit tollen Karnevalsgeschichten zum Lachen und erntete dafür stürmischen Beifall. Anschließend wurde in einem Diavortrag die Entstehung des Ludgerus-Werkes präsentiert. Der Abriss und Wiederaufbau der Hofstelle Möhring, mit seinen Nebengebäuden, wurde mittels der Bilder optisch dargestellt. Es folgte eine sehr interessante Besichtigung der Bildungseinrichtung. Begeistert waren alle über das vielfältige Angebot für alle Bürger, von Fremdsprachen bis hin zu Kochkursen. Die Organisatoren bedanken sich dafür, dass diese Einrichtung einmal besichtigt werden konnte.

In Richtung Innenstadt wurde die Wanderung dann fortgesetzt. Das Ziel war das Getränkehaus Dehlwisch am Bahnhof. Bei Heinz und Jutta Meistermann war der nächste Stop eingeplant, der für eine Getränkepause genutzt wurde. Heinz und Jutta spendierten den Teilnehmern eine Runde „Kurzen“.

Der Rückweg führte direkt zurück zur Mühle. Nach diesem anstrengenden Tag hatten sich die Wanderer eine kräftige Stärkung verdient. Grünkohl mit Pinkel standen bereit. Bei kühlen Getränken wurde noch bis in den späten Abend hinein viel erzählt und gefeiert.



Start zum traditionellen Wintergang an der Moorkamper Mühle.

(Foto: Mühlenverein/Kamphaus)

Aktuelle Angebote

Kreativ mit der Kamera

Montag,
24.04.2017,
19.30 Uhr

Tolle Knolle
Neue
Kartoffel-
gerichte

Mittwoch,
26.04.2017,
19.00 Uhr

Internet für Senioren
Aufbaukurs

Montag,
03.04.2017,
9.00 Uhr

Englisch für Anfänger

Dienstag,
25.04.2017,
19.30 Uhr

Ludgerus-Werk e.V. Lohne
Mühlenstraße 2 · 49393 Lohne
Tel.: 04442-9390-0 · Fax: 04442-9390-30
verwaltung@ludgerus-werk.de · www.ludgerus-werk.de



Ludgerus-Werk e.V. Lohne
Volkshochschule · Familienbildungsstätte

BAUEN & WOHNEN

Ihre kompetenten Partner in Lohne und umzu

Stressfrei zum Traumhaus

Schlüsselfertiges Bauen ist komfortabel und lässt dabei alle Möglichkeiten offen

(djd). Keine Miete mehr zahlen und genügend Wohnraum für die ganze Familie haben: Mit dem Bau des eigenen Zuhauses erfüllt sich für viele ein Lebenstraum. Auf dem Weg dorthin müssen jedoch viele Dinge organisiert und koordiniert werden. Unangenehme finanzielle Überraschungen und Handwerker-Ärger wegen nicht eingehaltener Termine gehören häufig zur Bauphase dazu. Wer sich für eine sogenannte schlüsselfertige Bauweise entscheidet, kann sich diesen Stress in der Regel ersparen.

Alles aus einer Hand - und eine individuelle Architektur

Ein großer Vorteil beim schlüsselfertigen Bauen, wie es etwa der Fertighauspezialist WeberHaus anbietet, ist, dass man nur mit einem Vertrags- und Ansprechpartner zu tun hat, der für die fach- und termingerechte Ausführung sämtlicher Arbeiten verantwortlich ist. Der Bauherr wird damit entlastet. Er muss sich nicht selbst um die Abstimmung mit dem Architekten und um die Koordination der verschiedenen Handwerksbetriebe kümmern. Zudem kann er sicher sein, dass auch der Preis, der vor Baubeginn vertraglich festgelegt wurde, eingehalten wird. Die Zeit vom Vertragsabschluss bis zum Einzug ist zudem deutlich kürzer als beim konventionellen Bauen.

Schlüsselfertiges Bauen bedeutet dennoch keineswegs ein Haus von der Stange. Beim badischen Fertighauspezialisten WeberHaus etwa kann man Bauweise und Design des Traumhauses individuell bestimmen. Ob Swimmingpool im Garten, opulente Dachterrasse, bodentiefe Fenster, schwellenlose Übergänge, besondere Dachformen oder Anbauteile: Mit einem frei geplanten Architektenhaus in ökologischer Holzfertigbauweise können Bauherren architektonische Akzente setzen. Informationen und Inspirationen gibt es unter www.weberhaus.de.

Viele Optionen bei der Haustechnik

Der Architekt kann dabei frei gewählt werden. Zudem kann man bereits vorhandene Pläne einbringen oder die Planung direkt einem Experten vom Fertighauspezialisten überlassen. Auch bei der Haustechnik gibt es die unterschiedlichsten Möglichkeiten - von der Frischluft-Wärmetechnik über die Luft-Wasser-Wärmepumpe, eine Photovoltaik-Anlage bis hin zur Pelletheizung. Ist das Traumhaus einmal geplant und wurde jedes Detail vertraglich festgesetzt, muss sich der Bauherr um nichts mehr kümmern - und kann am zugesicherten Termin den Schlüssel übernehmen.



Bauherrenwünsche können auch bei der vorgefertigten und schlüsselfertigen Bauweise maßgenau realisiert werden. (Foto: djd/WeberHaus.de)

SANIERER UND BAUHERREN AUFGEPASST!



Foto: PERGO – Chalet Kiefer braun

STILVOLL, ELEGANT UND ZEITLOS



Prüm Classic-Türen C2
198,5 x 86,0 14,5 cm
mit abgerundeter Zarge
(ohne Drücker)



Öffnungszeiten Fachmarkt

Mo. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 13.00 Uhr
So. (Schahtag) 13.00 - 18.00 Uhr

FRAGEN SIE UNS
- WIR BIETEN LÖSUNGEN!

AHMERKAMP

Holzimport/Holzgroßhandel/Holzfachmarkt

Karl Ahmerkamp Vechta GmbH & Co. KG | Oldenburger Straße 109 | 49377 Vechta | Tel. (04441)950-150

www.holz-ahmerkamp.de | info@holz-ahmerkamp.de

Reif für eine Schönheitskur

Wenn ein Bad in die Jahre gekommen ist, wird es Zeit für eine Modernisierung

(djd/p-el). Badezimmer, die zehn oder 20 Jahre auf dem Buckel haben, tun meist immer noch ihren praktischen Dienst - zeitgemäße Ansprüche an Design und Komfort aber können sie nicht mehr erfüllen. Gerade bei einem viel genutzten Raum wie dem Bad ist nach einer gewissen Zeit eine Modernisierung angesagt, dabei hat man verschiedene Möglichkeiten. Sie reichen vom Austausch der Fliesen bis zum Ersatz der Badewanne durch eine bodengleiche Dusche. Solche Investitionen in die Barrierefreiheit lohnen sich langfristig fast immer.

Armaturen und Fliesen austauschen

Ob man sich im Badezimmer wohl fühlt, darüber entscheiden nicht zuletzt die Fliesen an Wand und Boden. Kacheln, die an Schwimmbad-Duschräume erinnern, sind heute ebenso wenig gefragt wie kleinteilig gemusterte Fliesenformate. Wenn Waschtisch-, Dusch- und Badewannenarmaturen in die Jahre kommen, sind sie nicht nur unansehnlich und unpraktisch zu bedienen, sondern verbrauchen auch zu viel Wasser. Bei der Neuanschaffung kann man auf Energiesparfunktionen wie sogenannte Durchflussbegrenzer achten. Umfangreicher wird die Renovierung, wenn ganze Komponenten wie etwa Waschbecken, Badewanne, Dusche oder WC ausgetauscht werden.

Bei knappem Budget Finanzierung per Barkredit

Für eine umfassende Badmodernisierung werden je nach Ausstattung Ausgaben von etwa 10.000 Euro fällig. Wer sich trotz knapper Kasse den Traum erfüllen will, für den kann etwa ein schneller Barkredit die unkomplizierte Überbrückungslösung sein - auch solche Kredite werden aktuell

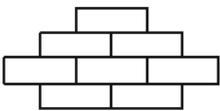
zu historisch niedrigen Zinssätzen angeboten. In der Regel verfügen Internet-Banken wie etwa die Süd-West-Kreditbank (SWK Bank) über die günstigsten Konditionen. Um die Zinskosten senken zu können, sollte ein Barkredit ein Sondertilgungsrecht beinhalten, möglichst in beliebiger Höhe. Ist man zwischenzeitlich wieder flüssig, kann man den Kredit schneller tilgen und viel Geld sparen. Zudem sollten Kunden nur Verträge mit einem festen Zinssatz abschließen, so sind sie vor Zinserhöhungen während der Laufzeit gefeit. Unter www.swkbank.de gibt es weitere Informationen.



Für eine umfassende Badmodernisierung müssen je nach konkreter Ausstattung Kosten von etwa 10.000 Euro veranschlagt werden.

(Foto: djd/Süd-West-Kreditbank/thx)

Schwerpunktthema - Alfugensanierung



Fugunternehmen

A. Weihs

Fug-Versiegelungsarbeiten
Alfugensanierung
Betonanierung

Hirschweg 6 · 49393 Lohne
Tel. Weihs: 0 44 42 / 22 62 · Fax 7 27 89
www.fugunternehmenweihs.de

VÖLKERDING ANWALTSKANZLEI

Jürgen Völkerding · Rechtsanwalt und Fachanwalt für
Bau- und Architektenrecht

Mühlen · Birkenallee 6 A · 49439 Steinfeld

Tel. 0 54 92-92 68 6-0 · www.kanzlei-vg.de

**HIER GIBT'S
DACH. ABER
EXZELLENT!**

*Ihr kompetenter
Partner in Sachen
Dachsanierung!*

BRÄGELER FORST 2C · 49393 LOHNE
0 44 42 - 93 77 - 0
WWW.HIER-GIBTS-DACH.DE



Aloys Thole

**Putzbetrieb
GmbH**



Meyeresch 8
49393 Lohne

Tel. 0 44 42 / 7 13 74

Fax 0 44 42 / 73 97 40

Mobil 01 79 / 325 57 81

E-Mail: Putzbetrieb.Thole@t-online.de

— Gregor —

KREYMBORG

GmbH

Heizung • Sanitär • Solar • Klempnerei

In der Bergmark 29 · Tel. 0 44 42 / 92 13 37
49393 LOHNE · g-kreymborg@ewetel.net

Setzen Sie auf Qualität? Dann schalten Sie uns ein!

Meister- und Innungsfachbetrieb



Hasan Yeyrek
Elektrotechniker-Meister
Betriebswirt (HWK)

Nieberdingstr. 19 · 49393 Lohne
Tel. 0 44 42-952 14 60

www.hs-elektro-lohne.de



Wohlfühlklima im Wintergarten

Variable Außenmarkisen sorgen für eine optimale Beschattung

(djd). Zu den Lieblingsplätzen im Haus gehört für viele der Wintergarten. In der wind- und wettergeschützten Oase kann man das Outdoor-Feeling noch genießen, wenn es draußen schon wieder kühl ist. Die großen Glasfronten bieten beim Kaffeetrinken mit Freunden oder bei der entspannten Zeitungslektüre einen schönen Blick in den Garten. Bei der Planung sollte man aber nicht nur die passenden Pflanzen auswählen, sondern auch einen guten Sonnenschutz. „Der hohe Verglasungsanteil führt schnell dazu, dass sich der Raum zu stark erhitzt“, erklärt Martin Schmidt von rgz24.de. Dies sei zwar an kühlen, sonnigen Tagen angenehm, im Sommer jedoch könne es zu einem Hitzestau führen.

Sonnenschutz mit freiem Blick

Für ein angenehmes Raumklima und eine schöne Optik können außen liegende Markisen wie etwa von Klaiber sorgen. Sie blocken die Sonnenstrahlung schon vor der Glasfront ab, so dass sich der Innenraum erst gar nicht aufheizen kann. Verschiedene Ausführungen ermöglichen auch eine kombinierte Beschattung von Dach- und Vertikalbereichen. Einen guten Schutz vor der tiefstehenden Abend- oder Morgensonne bietet beispielsweise das Modell „Targa-Plus PS6100“.

Teleskopschienen fahren dabei das Markisentuch weit über die Dachkante des Wintergartens hinaus. Das sorgt ohne zusätzliche Vertikalmarkise für angenehmen Schatten bei gleichzeitig freiem Blick in die Natur. Wird das Markisentuch eingefahren, zieht sich auch die Teleskopstange unsichtbar zurück. Da die Führungsschienen nach innen gerückt montiert werden können, eignet sich die Markise auch für außergewöhnliche Bauformen - etwa mit seitlich abgeschrägten Dachkonstruktionen. Informationen zu den verschiedenen Beschattungsmöglichkeiten für Wintergärten gibt es unter www.klaiber.de.

Clevere Wettersensoren

Eine sinnvolle Ergänzung zum serienmäßigen Motorantrieb der Markisen ist eine Ausstattung mit Wettersensoren. Sie sorgen vollautomatisch dafür, dass der Sonnenschutz bei einer bestimmten Lichtintensität ausgefahren wird und sich bei aufkommendem Wind und Regen schließt.



Verschiedene Markisenausführungen ermöglichen auch eine kombinierte Beschattung von Dach- und Vertikalbereichen.

(Foto: djd/Klaiber Sonnen- und Wetterschutztechnik)

Stern Wintergarten: Seit einem Jahr auch erfolgreich in Vechta

Über 20 Jahre Erfahrung und über 2500 Wintergärten, Terrassenüberdachungen oder Sommergärten, die geplant und gebaut wurden – das ist die beeindruckende Bilanz von Stern Wintergarten. Stern Wintergarten liefert keine Produkte von der Stange. Alle Wintergärten, Terrassenüberdachungen und Sommergärten werden präzise an das jeweilige Hauptgebäude angepasst und individuell für den Kunden gefertigt und montiert. Sie erfüllen höchste Ansprüche an Komfort, Fertigungsqualität, Klimaregulierung und Barrierefreiheit.



Wintergärten

Lassen Sie sich begeistern von der Flachdach-Glaskuppel Kombination von Stern Wintergarten. Vielseitige Gestaltungsmöglichkeiten lassen sich hierbei realisieren. Der zeitlose viktorianische Baustil ist geprägt von verspielten Details. Verbunden wird dieser zeitlose Stil mit modernster Technik. Wärmeschützendes Dreifachglas und hochgedämmte Aluminiumprofile sorgen für die nötige Isolierung.



Sommergärten

Sommergärten erfreuen sich immer größerer Beliebtheit und werden heute oft den typischen Wintergärten vorgezogen. Sommergärten werden nicht beheizt. Die leichtere Bauweise und die nicht benötigte Heizung sorgen dafür, dass ein Sommergarten günstiger in der Anschaffung und auch im laufenden Betrieb ist als die Wintergartenvariante.



Terrassenüberdachung

Mit einer Überdachung entsteht ein neuer Lieblingsplatz für die ganze Familie. Im Frühjahr und Herbst speichern die Hauswände unter dem Dach Sonnenwärme und geben sie an kühleren Abendstunden wieder ab. Gleichzeitig hält die Überdachung die herabfallende Kälte und Regen ab. Die Terrassenüberdachungen von Stern Wintergarten können auch jederzeit zu einem Sommergarten ausgebaut werden.



Sonnenschutz und Lüftung

Falls Ihr Wintergarten nach Süden ausgerichtet ist und damit durch die Sonneneinstrahlung einen hohen Wärmegewinn erzielt, ist ein Sonnenschutz unerlässlich. Beschattungsanlagen im Dachbereich lassen sich wahlweise über oder unter dem Dach anbringen.

Für die senkrechte Beschattung im Elementebereich stehen Markisen und Plissees zur Auswahl.

Elektronische Steuerungssysteme sind im Wintergarten kein Luxus, sondern ein wichtiger Faktor für ein konstantes, ausgeglichenes Raumklima und ein Schutz vor Überhitzung.

STERN
WINTERGARTEN



49377 Vechta · Osloer Straße 21 · Tel: 0 44 41 - 8 87 88 08

26209 Hatten-Munderloh · Heidhuser Weg 5 · Telefon 0 44 82/98 04-0

Web: www.stern-wintergarten.de · Mail: info@stern-wintergarten.de

Sanieren mit System

Dämmung: Wärmeschutz sollte mit Langzeitperspektive geplant werden



HEIZUNG
LÜFTUNG
SANITÄR
SOLAR

Lindenstraße 94 · Lohne · www.otto-sieve.de

04442-921633



(djd). Energieeffizient wohnen und leben - das ist heute auch im Altbau ein realistisches Ziel. „Erster und wichtigster Schritt dorthin ist in der Regel eine Verbesserung des Wärmeschutzes, also eine Wärmedämmung von Dach und Wänden“, erklärt Martin Schmidt, Fachautor für Bauen, Wohnen und Energiethemen beim Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Dabei komme es zum einen auf die Auswahl des Dämmmaterials an. Zum anderen seien Systeme wichtig, die einfach und sicher einzubauen sind, langfristig und zuverlässig funktionieren und eine gute Ökobilanz über die Nutzungszeit hinweg aufweisen.

Guter Wärmeschutz, gute Nutzungseigenschaften

Bei der Dämmstoffauswahl steht die Qualität des Wärmeschutzes an erster Stelle. Je niedriger der Wärmedurchgangswert ist, den man auch als U-Wert bezeichnet, desto besser ist die Dämmwirkung. Spitzenplätze belegen Systeme aus Polyurethan-Hartschaum etwa von puren. Der gute U-Wert bedeutet für Hausbesitzer unter anderem weniger Materialverbrauch und geringere Dämmstärken. Der Hochleistungswerkstoff Polyurethan, der auch in Matratzen und Polstermöbeln, in der Autoindustrie, in Kühlgeräten oder High-Tech-Bereichen wie künstlichen Herzklappen eingesetzt wird, bietet noch weitere Vorteile. So kann er aufgrund seiner Struktur kein Wasser aufnehmen, ist gegenüber Fasermaterialien sehr formstabil und daher leicht zu verarbeiten und bietet guten Brandschutz. Dazu ist er baubiologisch unbedenklich, für Allergiker geeignet und recyclingfähig. In einem „Dämm-Ratgeber“, der kostenlos unter www.puren.com heruntergeladen werden kann, gibt es dazu mehr Informationen.



Zu einer perfekten Dämmung gehört nicht nur das eigentliche Dämmmaterial, sondern gehören auch weitere Schichten, etwa Dachbahnen zum Feuchteschutz. (Foto: djd/puren)



JURDZIK GmbH
Franz Deux · Dachdeckermeister
BEDACHUNG

- Dachdeckerei
- Flachdachtechnik
- Klempnerei
- Errichtung und Sanierung von Dachstühlen

Hirschweg 3 • 49393 Lohne • Tel. 0 44 42 / 64 81 • Fax 0 44 42 / 23 49



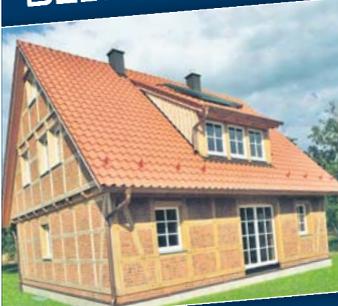
Zimmerei · Dachdeckerei
Bauklempnerei

Zimmerei Kruse GmbH

Neu- und Umbauten · Altbausanierungen · Innenausbau · Dachreparaturen
Wärmedämmung (nach EnEV) · Fachwerk · Flachdachabdichtungen
Holzschutz · Neu- und Umdeckungen · Dachfenstereinbau

49393 Lohne · Im Schlatt 12
Tel. 0 44 42 / 7 12 56 · Fax 70 55 94 · www.zimmerei-kruse.net

„ALLES NEUE IST GUT BEDACHT.“



ERLUS^e
HOHLFALZ SL

FROHLE
DACHBAUSTOFFE

Siekmannstr. 1 · 49393 Lohne
Tel. 04442-92430
www.froehle-lohne.de



NIEMEIER BETON GmbH & Co. KG

Ihr professioneller Ansprechpartner in Sachen Transportbeton
Weitere Informationen und Ansprechpartner unter:
www.niemeier-beton.de



TRANSPORTBETON | BETONPUMPEN | FRISCHMÖRTEL | STAHLFASERBETON

Verwaltung Diepholz Groweg 4 49356 Diepholz ☎ 05441 / 97 59 0	Werk & Labor Aschen Vechtaer Straße 20 49356 Diepholz ☎ 05441 / 2275	Werk Sulingen Betonstraße 3 27232 Sulingen ☎ 04271 / 2727	Werk Cloppenburg Werner-Eckart-Ring 5 49661 Cloppenburg ☎ 04471 / 6702
--	---	--	---

Der Zaun wird zum Designerstück

Mit der Grundstücksumrahmung die Architektur des Hauses unterstreichen

(djd). Ein Zaun muss eben sein - so sagt sich mancher Bauherr und entscheidet sich buchstäblich für das erstbeste Modell. Dabei prägen die Zaunelemente aufgrund ihres langen Verlaufs entlang der Straße ganz wesentlich den Eindruck, den ein Haus dem Betrachter vermittelt. Standardzäune etwa können das Bild eines modernen Baustils empfindlich beeinträchtigen. Werden Design, Farbe und Material der Begrenzung hingegen auf die Architektur und das Erscheinungsbild der Fassade abgestimmt, wirkt das Ganze optisch harmonisch: wie aus einem Guss. Eine sorgfältige Auswahl, die im Grunde nicht viel Mühe macht, zahlt sich somit über viele Jahre der Nutzung aus.

Fassade und Zaun aus einem Guss

Auf den ersten Eindruck kommt es an - gerade auch in Fragen der Architektur. Die moderne Optik vieler Gebäude in ihrem klaren, kubischen Baustil etwa lässt sich durch das falsche Zaundesign auf einen Schlag zerstören, weiß Christian Seitz vom österreichischen Hersteller Guardi: „Es wird Zeit, den Zaun als Designelement zu begreifen. Er gehört beim Hausbau einfach zum Gesamteindruck dazu.“ Gemeinsam mit dem international renommierten Designbüro „Studio F. A. Porsche“ ist daher die neue Serie „Epos“ entstanden, die einen modernen Baustil optisch abrunden soll. Diese neue Interpretation des klassischen Lattenzauns richtet sich an designaffine Hausbesitzer, die Wert auf eine reduzierte aber doch sehr hochwertige Optik legen. Zum unverwechselbaren Element wird dabei ein horizontales Element, das passgenau ausgefräst wird und mit den Latten bündig abschließt. Mehr Informationen und Bezugsquellen für Zäune mit Designanspruch gibt es auf www.guardi.de.

Farbgestaltung nach Wunsch

Auch farblich sollten Zaun und Fassade gut aufeinander abgestimmt sein. Die Pulverbeschichtung macht es möglich, dass hochwertige Zaunmodelle auch in



Nicht einfach nur eine Grundstücksbegrenzung - sondern ein echter Hingucker: Mit hochwertigen Materialien und einer individuellen Optik wird das Zaunmodell „Epos“, Design by Studio F. A. Porsche, zu einem echten ästhetischen Highlight. (Foto: djd/GUARDI - Rudolf Czapek Metallbau GesmbH)

vielen Farben, ja sogar in täuschend echter Holzoptik erhältlich sind. Wenn es um die Materialwahl geht, liegt vor allem Aluminium im Trend: Das Leichtmetall rostet nicht, ist solide und einfach zu verarbeiten.

ds
dieter sprangel

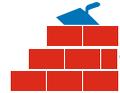
Malerfachbetrieb • Raumdesign

Tapezierarbeiten • Spachtelarbeiten • Bodenbeläge
Stuckarbeiten • Innenanstrich • Kreative Technik • Sonnenschutz

Luchsweg 3 • 49393 Lohne • E-Mail: dietersprangel@web.de
Tel. 0 44 42/88 77 622 • Fax 0 44 42/88 77 623 • Mobil 0 173/61 15 459

Wir bauen auf Qualität!

S seit 1978



MAURERMEISTERBETRIEB

HERBERT NIEHAUS

Qualität im schlüsselfertigen Bauen

Brügeler Ring 5 • 49393 Lohne
Tel. 0 44 42/88 77 300 • Fax 88 77 30 30 • 0 1 72/4 50 27 25 • 0 1 73/2 40 87 45
www.herbert-niehaus.de



Dipl.-Ing.

Joachim Menschel

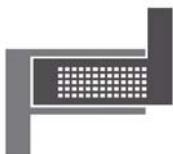
Elektroinstallateur

- Elektroinstallation von Neu- u. Altbauten
- Solartechnik
- Verkauf und Service
- Reparaturen
- Notdienst

49393 Lohne • An der Wehr 17 • Mobil 01 71-1038268
Telefon 0 44 42/7 21 34 • Telefax 0 44 42/91 01 70



Kompetenz
in Sachen Zaun



Fachverband
Drahtzaun e.v.
garantiert Qualität



HOLTRUPER ZAUNBAU GmbH | Hagstedt 56 | 49429 Visbek
Tel. 0 44 47/504 | zaun@holtruper.de | www.holtruper-zaunbau.de

Gut planen und flexibel bleiben - Barrierefreies Bauen fängt bereits mit den richtigen Materialien an

(djd). Der demografische Wandel sorgt für eine im Durchschnitt immer älter werdende Bevölkerung. Dabei hegt ein Großteil der Bürger den Wunsch, möglichst lange in den eigenen vier Wänden zu leben. Jedoch können Altersbeschwerden und auch Einschränkungen anderer Art - etwa nach Unfällen - diesen Traum gefährden. Umso wichtiger ist es, schon während der Bauphase auf die nötige Flexibilität zu setzen. Die Bauplanung sollte Voraussetzungen für nachträgliche Anpassungen berücksichtigen, die später mit einem geringen baulichen Aufwand umsetzbar sind. Dazu bieten sich Wandkonstruktionen aus massivem Mauerwerk an. So ermöglichen etwa Ziegelwände eine flexible Nutzung der Immobilie.

Schwellenlos und stufenfrei

Zentraler Faktor beim barrierefreien Bauen ist die Vermeidung von Hindernissen. Für Personen, die auf Gehhilfen oder Rollstühle angewiesen sind, umfasst dies Schwellen und Stufen ebenso wie zu schmale Türrahmen. Zimmertüren und Durchgänge sind daher immer mit einer Mindestbreite von 80 Zentimetern zu planen - Eingangstüren sogar mit mindestens 90 Zentimetern Breite. „Die hohe Tragfähigkeit massiver Mauerziegel ermöglicht eine besonders offene Bauweise. So passen im Falle des Falles selbst mobile Krankenbetten bequem durch verbreiterte Wandöffnungen“, erklärt Dr.-Ing. Thomas Fehlhaber von der Unipor-Ziegel-Gruppe in München. Dank des kleingliedrigen Aufbaus von Ziegelmauerwerk könne die Raumaufteilung auch später noch flexibel umgestaltet werden. Türöffnungen ließen sich beispielsweise problemlos vergrößern.

Freiraum im Bad

Von großer Bedeutung ist auch das Bad: Die freie Nutzfläche sollte hier mindestens 3,6 Quadratmeter betragen und die Dusche bodengleich eingesetzt werden. Ideal ist ein Grundriss, der später das alternative Aufstellen einer Badewan-

ne ermöglicht. Auf diese Weise ist der Raum für eine Nutzung in allen Lebensphasen vorbereitet. Auch das Öffnen und Schließen von Fenstern und Türen sollte ohne großen Kraftaufwand möglich sein - besonders Schiebetüren bieten hier einen Mehrwert. Weitere Informationen erhalten Bauherren unter Telefon 089-74986780 oder per E-Mail an marketing@unipor.de



-Wer sein Haus auch im Alter nicht verlassen möchte, sollte bereits in der Bauphase an eine barrierefreie Planung denken. Massive Mauerziegel etwa bieten viele Vorteile, um das Zuhause immer wieder den sich verändernden Anforderungen anzupassen.
(Foto: djd/UNIPOR, München)

Eine Idee besser!

BERGMANN TRAUCO

BAU-ERLEBNISWELT

49439 Steinfeld ■ Portlandstraße 5
Tel. 0 54 92 / 81-0 ■ Fax 0 54 92 / 81-21
info@bergmann-online.de ■ www.bergmann-online.de

BAUEN ■ WOHNEN ■ GARTEN

- Zimmerei
- Sägerei
- Innenausbau und Fachwerk
- Altbausanierung

Franz ROHE
seit 1930 GmbH & Co. KG

Tel. 0 44 42 / 41 94
Südlohner Weg 10
49393 Lohne



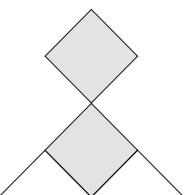
Wir zimmern
mit Hand und Verstand

Bernhard Dammann

Meisterfachbetrieb

Fliesen · Platten · Mosaik
Marmor · Natursteine

Algenweg 24 · 49393 Lohne
Tel. 0 44 42 / 7390 14 · Mobil 0172-5684228



Rudolf Chollewig®

Malermeister

Individuelle Gestaltung von

- Decke
- Wand
- Fußboden
- Fassade

Rotdornweg 10 · 49393 Lohne · Tel. 0 44 42 / 73 04 55 · Fax 54 22
Mobil 0175 / 203 64 51 · www.maler-chollewig.de

ANTON EIKEN

Bauunternehmen GmbH & Co. KG

Stahlbeton und Rohbau - Qualität aus Meisterhand!

Ein-/Zweifamilienhäuser · Mehrfamilienhäuser · Stadtvillen
Gewerbe- und Industriebäude · Büro- und Verwaltungsgebäude
Lager- und Produktionshallen · Landwirtsch. Bauten

Bergweg 1 · 49393 Lohne · Tel. 0 44 42-80 23 00 · Fax: 80 23 01
E-Mail: info@eiken-bau.de · www.eiken-bau.de



Unsere Erfahrung - Ihr Vorteil
seit 1998!

**Heizung - Sanitär - Klima - Solar
Wärmepumpen - Gebäudeenergieberatung**

Brägeler Straße 180 · 49393 Lohne
Tel. 0 44 42 / 7 02 55-0 · www.mshaustechnik.de

m & s

GmbH Haustechnik

Geburten

Februar 2017



Lennart Kröger, geb. 01.02.2017
Susanne und Stefan Kröger, Lohne

Hannah Pöhlking, geb. 01.02.2017
Manuela und Frank Pöhlking, Steinfeld

Mika Hülsmann, geb. 07.02.2017
Julia und Stephan Hülsmann, Lohne

Alisa Katharina Ordning, geb. 11.02.2017
Christin Ordning und
Johann Freisdorfas, Lohne

Frieda Behrens, geb. 11.02.2017
Silke und Stefan Behrens, Dinklage

Fynn Luca Schulte, geb. 15.02.2017
Michaela und Andreas Schulte, Neuenkirchen

Jonna Siewert, geb. 16.02.2017
Kristin und Maik Siewert, Rehden

Käthe Westendorf, geb. 21.02.2017
Franziska und
Frederik Westendorf, Lohne



Lohner Landfrauen feiern Weiberfastnacht

Super Stimmung herrschte bei den fast 200 Närrinnen auf dem Saal Hoyer, Riebel. Die Vorsitzende Doris Grave eröffnete zusammen mit Marianne Gier den Karnevalsabend mit einem Sketch („Euro-Norm-Gebiss“). Nach dem Essen stellten sich alle mitwirkenden Akteure mit einem Gang durchs jubelnde Publikum vor. Der Spaßkellner Herr Bert vergnügte unterdessen einzelne Tische mit seinen Späßchen. So bot er vielleicht eine bestellte Pizza an oder forderte „Händewaschen nicht vergessen“, war mit dem Handstaubsauger unterwegs oder streute Petersilie aufs Essen. Mit dem Lied „Schön ist es auf der Welt zu sein“ traten nun Roy Black (Agnes Espelage) und Anita (Maria Lamping) auf die Bühne. Der ganze Saal sang lauthals mit

und forderte eine Zugabe. Hildegard Meyer trat dann mit einer Büttendre „Früher und Heute“ auf. Eine Polonäse durfte zwischendurch auch nicht fehlen. DJ Detlef Magerfleisch hatte den ganzen Saal im Griff. Als Hildegard Riesselmann und Gertrud Lohmann mit ihrem Sketch „Jan und Lisbeth zur Silberhochzeit“ auf die Bühne traten, waren alle voller Erwartung. Denn Jan äußerte sich mit „nu bist du dran“ sehr hart gegenüber seiner Lisbeth. Dabei wollte er ihr nur die Fußnägel schneiden, die sie seit der grünen Hochzeit nicht mehr geschnitten hat und ihn doch jahrelang geärgert haben. Mit dem Stück „Die Seiltänzerin“ lud Maria Lamping (im Tütü) einige Frauen aus dem Publikum ein, ihr doch behilflich zu sein, das Seil zu spannen. Mit der Musik aus Schwanensee ist ihr das gelungen, wobei sie am Ende nur ihre reizvolle Wäsche aufgehängt hat. Nach einer Pause kam dann das Dschungelballett auf die Bühne. Die Mitwirkenden Gertrud Evers, Magda Rottinghaus, Agnes Espelage, Hildegard Riesselmann, Gertrud Lohmann und Anita Arlinghaus (alle verkleidet und mit einem Geweih ausgestattet, mit Dosen zum Krach machen) tanzten nach dem Lied „The Leon sleeps tonight“. Der Sketch „Das neue Gesetz und der Fotograf“ mit Bärbel Hinnenkamp und Maria Lamping, löste wahre Lachsalven aus. Zum wiederholten Mal forderte Doris Grave die Närrinnen zu einer „Rakete“ auf. Als Abschluss hielt Hildegard Meyer noch eine Büttendre „Dat eiste moal no Kaaken“. Ein lustiger Vortrag über einen 5-jährigen, der das erste Mal die Kirche besucht. Mit Heidewitzka und Helau, mit Schunkeln und Singen und jeder Menge Spaß, endete dieser schöne Abend.

LOHNE - HELAU - (Agnes Espelage)



St. Elisabeth Haus
Alten-, Wohn- und Pflegeheim

Tagespflege im St. Elisabeth-Haus Lohne

Tagsüber in der Tagespflege, nachts zu Hause - für pflegende Angehörige eine Entlastung.

Unsere Tagespflege ist von montags bis freitags in der Zeit von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet.

Während eines Schnuppertages können Senioren und Seniorinnen die Tagespflege kennenlernen.

Telefon: 04442/81 70 72

Unsere Mitarbeiterinnen stehen Ihnen gerne zur Verfügung.



Die Lohner Landfrauen feierten bei Hoyer Weiberfastnacht. (Foto: M. Schraad)

Die Lohner Pfadfinder und KAB sammeln!

Altkleidersammlung

in Lohne (Stadtgebiet und Außenbereich)

deutsche pfadfinderschaft sankt georg



Samstag 08. April



Die Lohner Pfadfinder und die KAB werden auch in diesem Jahr wieder Bekleidung, Wäsche, Bett- und Haushaltswäsche, Federbetten, Schuhe (paarweise), Hüte, Decken, Handtücher, Handtaschen, Gürtel und andere Textilien

für einen guten Zweck sammeln.

Bitte verpacken Sie Ihre Spende in Plastiktüten oder Kartons!

Ihre Spende dient der Wiederverwendung. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir keine Teppiche, Matratzen oder verschmutzte Kleidungsstücke sowie Stoffreste mitnehmen.



Bitte stellen Sie die Kleiderspende gut sichtbar bis 8.30 Uhr(!) an die Straße.



Sollten versehentlich Altkleider stehen bleiben oder Sie sehen nicht berechnigte Sammler, sowie für weitere Informationen rufen Sie uns bitte bis 08.04.2017, 12.30 Uhr an:

0175 6163 705

Vielen Dank für Ihre Spende!

Der Erlös diente 2016 zur Unterstützung der Vereine „Lohner Flüchtlings- und Familienhilfe e. V.“ und „Hilfe für krebserkrankte Kinder und Jugendliche e. V.“ Lohne, der Hondurashilfe der KAB und zur Mitfinanzierung des Sommerzeltlagers der Pfadfinder in Lohne.



Die *SeniorenSeite* im Lohner Wind erscheint regelmäßig. Zuschriften und Anregungen für interessante Themen und auch eine Mitarbeit im Redaktionsteam wünschen wir uns. Ihre *SeniorenSeite*-Redaktion: Wolfgang Fischer, Elisabeth Meyer, Marie-Theres Rießelmann, Norbert Schwerter. Senioren Treffpunkt Lohne: Brinkstraße 41, Tel. 04442-806071, seniorentreffpunkt@ludgerus-werk.de

4 Fragen an: **Schwester Annegret** - Die Seniorenredaktion im Gespräch mit einer engagierten Lohnerin

1. Wie haben Sie als Zugereiste die Stadt Lohne und „die Lohner“ bislang erlebt und kennengelernt?

In den 2 Jahren, die ich hier lebe, habe ich die Lohner überwiegend nur im Altenheim, im Krankenhaus oder in der Kirchengemeinde erlebt. Bei diesen Gelegenheiten erlebe ich die Lohner als offene, freundliche, aufmerksame und hilfsbereite Menschen. Besonders ist mir aufgefallen, dass Jung und Alt gern feiert, zum Beispiel bei Stadtfesten, dem Schützenfest, bei Fußball-Liveübertragungen in der Stadt und vielen anderen geselligen Veranstaltungen.

2. Sie sind Ordensschwester der Mauritzer Franziskanerinnen in Münster. Wie würden Sie interessierten Menschen Ihre Berufung und Ihr Leben als Ordensfrau beschreiben?

Das Leben in der Ordensgemeinschaft ist sehr abwechslungsreich und manchmal auch recht spannend. Ich bin 1982, also vor genau 35 Jahren in den Orden eingetreten. Das Leben als Orden kann nur gelingen, wenn auch die Christusbeziehung stimmt. Deshalb praktizieren wir ein regelmäßiges Gebetsleben über den Tag verteilt, und einmal im Jahr schöpfen wir neue Kraft in einer Exerzitien-Woche mit allen Ordensschwestern. Zudem kann jede Schwester sich so genannte „Wüstentage“ oder „Stille Tage“ nehmen und ihre Christusbeziehung auffrischen. Ich gehe zum Beispiel gern in den Hopen Wald und zur St.-Anna-Klus oder fahre einen Tag mit dem Fahrrad durch die schöne Umgebung Lohnes.

Des Weiteren sind die Mauritzer Franziskanerinnen eine internationale Gemeinschaft, die viele Möglichkeiten bietet. So war ich zum Beispiel einige Wochen in Amerika und habe dort eine interessante und tolle Zeit erlebt und viel von Land, Kultur und Geschichte erfahren.

3. Sie sind im Lohner Altenheim St. Elisabeth-Haus im Begleitenden Dienst tätig. Wie genau sieht Ihr Arbeitsalltag aus und wie schätzen Sie das Leben älterer Menschen in Lohne ein?

Nach vielen aktiven Jahren in der Kranken- und Altenpflege habe ich jetzt in Lohne Zeit, für die Bewohner im Elisabeth-Haus da zu sein. Die Arbeit in den Altenheimen hat sich in den letzten 20 Jahren sehr gewandelt. Die Pflege ist intensiver ge-

worden, nicht zuletzt auch weil es immer mehr demenzkranke Bewohner gibt. Das Schöne im Elisabeth-Haus ist, dass es viele Ehrenamtliche gibt, die bei den Veranstaltungen mithelfen. Darüber hinaus setzen sich Schüler aus den umliegenden Lohner Schulen in ihrer Freizeit dafür ein, für die Bewohner des Altenheimes da zu sein. Schön zu erleben ist zudem, dass die Lohner ihre Angehörigen, ehemaligen Nachbarn und Freunde regelmäßig im Elisabeth-Haus besuchen.



Wolfgang Fischer, Schwester Annegret und Marie-Theres Rießelmann (Foto: Privat)

4. Wenn Sie Wünsche frei hätten, was würden Sie (in Lohne/der Welt) verbessern?

Das Geschäftsleben in der Lohner Innenstadt müsste verbessert werden. Dafür würden schon kleinere Geschäfte ausreichen, in denen man alltägliche Haushaltswaren oder Drogeriebedarf bekommen könnte. Ein weiterer Wunsch wäre zum Beispiel so etwas wie ein Generationen-Spiel-Park, wo sich Jung und Alt, möglicherweise im Lohner Stadtpark, treffen könnten. Und angesichts von so viel Not, Krieg und Terror in der Welt wünsche ich mir Frieden und Gerechtigkeit für alle Völker auf der Erde.

BSV Lohne e.V.: 35 Sportabzeichen zum 50. Kohlessen

Gute Traditionen müssen bewahrt werden. Das gilt auch für den Behindertensportverein Lohne e.V. Der erste Saisonhöhepunkt ist mithin das Kohlessen Ende Februar, das fast seit Vereinsgründung Bestandteil des Clubs ist, so dass nunmehr die 50. Auflage gefeiert werden konnte. Kommen sonst die Kohlkönigspaare eher aus den Mitgliederkreisen, so gab es beim Jubiläumsschmaus mit der Vereinsvorsitzenden Marianne Krüger und dem Leiter der Radwandergruppe Josef Sandvoß ein Jubelpaar aus den Vorstandsreihen.

Die Kohlparty dient zudem als Kulisse für die Verleihung der Sportabzeichen des Vorjahres. Obfrau und Sportwartin Kerstin Schirmer konnte so 35 der 140 Gäste ehren. Besonderen Grund zum Jubel hatte Günther Garwels. Er bewies, nicht nur sportlich in den Wurfdisziplinen internationale Spitze zu sein, sondern auch Beständigkeit: Zum 25. Male legte er das Sportabzeichen ab.



Das 50. Kohlkönigspaar des Behindertensportvereins Lohne e.V. kommt aus der Vorstandsetage: Marianne Krüger und Josef Sandvoß tragen die Insignen im kommenden Jahr. (Foto: Krüger)

Pit dei Hund

Hugo har Geburtstag un wör 6 Jaohr.
Sin Wunsch: ein Hund un dei wör dor.
Grote Poten har dei Hund
un Hugo frög; wat is dei Grund?
dei Vaoder sä: „Dei Hund wät grot
dat süht man an denn groten Pot:
Aower du, du moss verstaohn,
moss jeden Dag
nu mit denn Hund utgaohn.
„Mach sitz, gib Pfötchen“,
dei Hund dö hörn,
un Hugo har sein Tier so gern.
Aower eines Daoges, man oh man
köm dor ein groten Kaoter an.
Denn möchte Pit nu gaornich seihn,
dei Hund löt Hugo nu allein.
Susde achter dei Katten her,
Hugo sehg denn Hund nich mehr.

Up einmaol van wieden lut Wau, wau
dei Hund dei bläkke, mök Radau.
dei Hund wör achter
dei Katt' herloopen.
dei Kaoter wör den Boom hoch kraopen
Doch ut denn Boom wör längs
dei Katten.
Nu seet die Hund,
baoben in dei Tacken.
Un dei Hund köm nich mehr rut ...
ut denn Boom, dat sehg leip ut.
Mit dei Leddern köm dei Vaoder dann
un nöhm den Hund nu up denn Arm.
Hugo dei wör schreiensmaut,
doch nu wör alles wedder gaut.
Hugo vertellde alle Lüe dann
wat sien Hund so alles kann!
(Elisabeth Meyer)



Lieber Lohner Wind!

Eigentlich kann einen so ein Bürgermeister doch richtig leid tun. Er muss sich ferbiegen un ein freundliches Gesicht machen, auch wanner es längs weis, dass es in die falsche Richtung geht.

Das mus ich immer denken, wenn ich wieder inne Zeitung lesen tue, das da mahl wieder Gutachter un Fachleute angeheuert werden, die Forschläge machen sollen, wie mann Tote wieder zum Leben erweckt. Oder wie mann Innenstädte beleben kann, was auf das gleiche hinausläuft.

Denn ich denke mahl, das die Zeit forbei is, wo Innenstädte so was wahren wie Magneten, die die Zuschauer anzogen. Die Magneten sint längst wo anders. Un es spielt auch keine Rolle, op die Innenstädte fon die Gebäude her attractief sint, was mann ja fon Lohne so nich behaupten kann. Die Zeit, wo Innenstädte sowas wahren wie ein ständiger Markt, die is forbei.

Blohs: die Wahrheit erkennen is eine Sache, sie auch wahrhaben wollen - das is gans was anderes. Zumahl wenn einen die Geschäftsleute, die übriggeblieben sint, im Nacken sitzen. Bleibt bloß zu hoffen, das in die Zeit, die zwischen Erkenntnis un wahrhaben wollen liecht, nich allzufiel Geld ferbraten wirt in Opjecte, die keine Zukunft haben.

Aber jetzt mahl gans was anderes. Ich habe dich ja schohn beis letzte Mahl erzählt, das ich sozusahen das fierzichjährige Jubiläum habe mit meine Wilmabriefe. Sieh, un da habe ich bei mein Rumrahmen in die alten Sachen auch eine Seite fonne OV gefunden, wo auch ein Artickel über meine Briefe drinstant. Das muss wohl schohn so fünfzehn oder zwanzich Jahre her sein, so genau weis ich das nich, weil ich blohs den Artickel rausgerissen habe, ohne Datum oben drüber. Un geschrieben haben den Artickel ein gewisser „Folkanck Eh. Kuppschick un Juttha Vühlbier-Vlooren.“

So, un befor ich dich jetzt was aus diesen Artickel zitieren tu, muss ich dir warnen! Denn: OV-Redactöre sint keine normahlen Menschen. Das sint meistens studierte Germanisten, die an jeden Text so forsichtich rangehen wie unser Hund an ein Stück Leberwurst: sie beschüffeln ihn ers fon alle Seiten, dann drehen sie ihn um, schnüffeln wieder - un dann fangense ers an, ihn zu ferarbeiten. Aber nu genuch der Forrede.

Hier is ein Auszuch aus den Text:

„Das Schönste an Lohne ist Wilma. Nich die sanierte Innenstadt, nicht der teure Brunnen und schon gar nicht das Rathaus! Wilma M. schlägt alle und alles. Schönheit vergeht, Häuser verfallen, nur Wilma bleibt und zwar immer „dicht beis Genasium“. Ihre Ortografie ist göttlich, der Sprachduktus unübertrefflich, ihre bodenständige Lebensfilosofie einmalig. Sie - die geliebte Kunstfigur - und sonst niemand muß die kürzlich in Wien tagenden Wissenschaftler und Kultusbeamten wachgeküsst haben: künftig dürfen wir voraussichtlich Rabarber und Majonäse schreiben. Schmeckt, um h und ai zu ä reduziert, auch viel besser. Und die Schiff-fahrt erhält endlich die Bedeutung, die ihr zusteht: drei knackige F's hintereinander, der ultimative Knalllaut.“

Hurra, die Zeiten bessern sich! Wer so Filosof schreibt, kann damit ganz prima seinen Deutschlehrer, den bekannten Dr. fil. Kollins, zum heiß ersehnten Nervenzusammenbruch verhelfen. Diese miese und durchtriebene Diktatfalle existiert nur noch in des Lehrers humanistisch verbildeter Fantasie.“

Und dann geht das noch weiter, wie Germanisten eben sint, un dann reden sie noch fon die „Benrather Linie“, mit die berühmte Lautferschiebung fon „dat“ zu „das“ un fon „wat“ zu „was“ un so weiter, un zum Schluß endet das ganze so:

„Wie Wilma schohn sacht: Gottseidank, dass alles nich meer so iss, fie es früher waar.“

Sieh, ich kann mir noch erinnern, wo mein Wilhelm das gelesen hat, besonders das Wilma schöner is als wie der teure Brunnen, da hatter gesacht: jetzt pass mahl auf! Der Brunnen hat über dreihunderttausent Mark gekostet. Un jetzt must du jeden Tach damit rechnen, das welche fonne Stadt kommen un zahlen dich dreihunderttausent Mark aus. Oder fieleich noch mehr, weil du ja schöner bist.

Sieh, was soll ich dich sahgen: bis heute is noch keiner gekommen. Warum, weis ich auch nich.

Aber was soll ich dich sahgen: es is mich egahl. Ich mach mich nähmlich gahrnix aus Ruhm un Ehre, un ich mach mich auch nix aus Geld. So!

Alles Kwatsch. Jetzt habe ich euch was forgefunkt. In Wirklichkeit bin ich auf diesen Artickel stolz wie Bolle! Ich habe in sogahr ausgeschnitten un in einen schönen Bilderahmen getahn. Un der liecht bei uns aufen Nachttisch. Un jeden Abend, wenn wier nachen Bett hingehen, tut mein Wilhelm mich den forlesen, un dann schlafe ich glücklich un zufrieden un werde auch jeden Morgen wieder wach. Bis jetzt jedenfalls.

Sieh, un das wünsche ich euch auch. Schlaft gut un werdet wieder wach.

Un ich bin bis das nächste Mahl wieder

eure
Wilma M.
Lohne,
dicht beis Genasium

Impressum: Herausgeber und Verlag:

NOVAPRINT Druckerei
Brinkstraße 52, 49393 Lohne, Tel. 0 44 42 / 68 54
kontakt@novaprint-online.de - www.novaprint-online.de

Redaktion: Reinhard Linkert
Lohner Wind, Brinkstraße 52, 49393 Lohne
Tel. 0 44 42 / 68 54, Fax 7 21 47

Anzeigen und Vertrieb: Reinhard Linkert
NOVAPRINT Druckerei
Tel. 0 44 42 / 68 54, Fax 0 44 42 / 7 21 47

Gültig ist Anzeigen Preisliste Nr. 18.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Haftung übernommen. Wir bemühen uns aber um eine ordnungsgemäße Bearbeitung. Bei nicht Erscheinen in Folge höherer Gewalt oder Streik besteht kein Entschädigungsanspruch. Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder.

Erscheinungsweise: monatlich

Verteilte Auflage: 10.700 Exemplare, 39. Jahrgang

Satz und Druck: NOVAPRINT Druckerei,
Brinkstraße 52, 49393 Lohne
Tel. 0 44 42 / 68 54, Fax 0 44 42 / 7 21 47

Wir verwenden ausschließlich umweltfreundliches Papier:
Umschlag chlorfrei gebleicht; Inhalt aus 100% Recyclingpapier.

Der Lohner Wind liegt außerdem aus:

Markant-Markt, Tankstelle Becker, INJOY Fitness-Studio, Krankenhaus Lohne, Volksbank Lohne, Rathaus Lohne, Industrie Museum Lohne, Kiosk Stohmann, Reifen Stroink, Ludgerus-Werk, Toyota Wilkens

AKTUELLE TERMINE

VERANSTALTUNGEN IN LOHNE

25.03.2017 - Landesdelegiertentag der KAB - Infos: KAB Landesverband Oldenburg - Pfarrheim St. Josef, Josefstraße - Kath. Arbeitnehmerbewegung (KAB).

25.03.2017., 08.00 Uhr - Wanderung des Heimatvereins - Wanderung „Rund um die Thülsfelder Talsperr“ - Treffpunkt: Parkplatz beim Rathaus - Heimatverein Lohne e.V.

25.03.2017., 18.00 Uhr - Premiere: Grimm! Die wirklich wahre Geschichte von Rotkäppchen und ihrem Wolf - Ein Musical von Thomas Zaufke und Peter Lund - Aula des Gymnasiums - Nachwuchsgruppe der Musical AG des Gymnasiums Lohne

26.03.2017, 14.00-18.00 Uhr - Vorführung in der Sonderausstellung „Von A wie Absackwaage bis Z wie Zentrifuge - Industrie Museum Lohne

26.03.2017., 18.00 Uhr - Grimm! Die wirklich wahre Geschichte von Rotkäppchen und ihrem Wolf - Ein Musical von Thomas Zaufke und Peter Lund - Aula des Gymnasiums - Nachwuchsgruppe der Musical AG des Gymnasiums Lohne

27.03.2017, 20.00 Uhr - Der besondere Film - Capitol Kino Lohne in Kooperation mit der Stadt Lohne

30.03.2017, 15.00 Uhr - Malteser Film-Café - Capitol Kino Lohne - Capitol Filmtheaterbetriebe GmbH

01.04.2017, 18.00 Uhr - Grimm! Die wirklich wahre Geschichte von Rotkäppchen und ihrem Wolf - Ein Musical von Thomas Zaufke und Peter Lund - Aula des Gymnasiums - Nachwuchsgruppe der Musical AG des Gymnasiums Lohne

02.04.2017 - Lohner Lenz - Verkaufsoffener Sonntag - Innenstadt - HGV Gans & gar Lohne e.V.

02.04.2017, 15.00-17.00 Uhr - Öffnung des Aussichtsturms Lohne - Aussichtsturm, Steinfelder Straße - Heimatverein Lohne e.V.

03.04.2017, 20.00 Uhr - Patrick 1.5 - Komödie von Michael Druker - Aula Gymnasium Lohne - Theatering Lohne e.V.

07.04.2017 - Sonderfahrt mit den Dampflokfreunden Osnabrück - Besichtigung des Stahlwerkes in Georgsmarienhütte - Industrie Museum Lohne

07.04.2017, 20.00 Uhr - Nachtwächterrundgang - Kostümierte Erlebnisführung mit Heike Frilling - Treffpunkt: Rathaus Lohne - Tourist-Info Nordkreis Vechta

08.04.2017, 14.30 Uhr - Willkommenstour für Lohner Neubürger - Der touristische InfoPunkt der Stadt Lohne bietet für alle Neubürger eine kostenlose Stadtführung an. Anmeldung erforderlich - Treffpunkt Rixheimer Platz - infoPunkt der Stadt Lohne (04442) 730390

09.04.2017, 14.00 Uhr - Fahrradtour: Weidenschaft am Hof - Fahrradtour mit Kaffeetafel zum Hof Göttke-Krogmann in Kroge - Treffpunkt: Industrie Museum Lohne - Freundeskreis Luzie Uptmoor e.V.

09.04.2017, 16.30 Uhr - Frühjahrskonzert der Stadtkapelle - Aula Gymnasium Lohne - Stadtkapelle Lohne

10.04.2017, 20.00 Uhr - Der besondere Film - Capitol Kino Lohne in Kooperation mit der Stadt Lohne

14.04.2017, 15.00 Uhr - Karfreitagsliturgie mit der Chorgemeinschaft St. Gertrud - Kirche St. Gertrud

16.04.2017, 10.00 Uhr - Festhochamt zu Ostern mit der Chorgemeinschaft St. Gertrud - Kirche St. Gertrud

17.04.2017, 15.00-17.00 Uhr - Öffnung des Aussichtsturms Lohne am Ostermontag - Aussichtsturm, Steinfelder Straße - Heimatverein Lohne e.V.

22.04.2017, 14.00 Uhr - Fahrradtour mit dem Heimatverein nach Steinfeld - Treffpunkt: Burg Hopen - Heimatverein Lohne e.V.

23.04.2017, 14.00-18.00 Uhr - Von Drehbänken, Zentrifugen und Heftmaschinen - Maschinenvorführung in der Sonderausstellung - Industrie Museum Lohne

24.04.2017, 19.00 Uhr - Heimatverein: Mitgliederversammlung und Jahresrückblick - Industrie Museum Lohne - Heimatverein Lohne e.V.

24.04.2017, 20.00 Uhr - Der besondere Film - Capitol Kino Lohne in Kooperation mit der Stadt Lohne

27.04.2017, 15.00 Uhr - Malteser Film-Café - Capitol Kino Lohne - Capitol Filmtheaterbetriebe GmbH

28.04.2017, 20.00 Uhr (mit Konzerteinführung 19.30 Uhr) - **Meisterkonzert: Trio Hilmes-Bader-Albers** - mit Werken von Schumann, Spohr, Litz, Rossini, Verdi und Mozart - Aula Gymnasium Lohne - Verein zur Förderung der Meisterkonzerte e.V.

Ich bin Bib(liothecks)fit - Alle zukünftigen Schulanfänger der kath. Kita St. Gertrud besitzen jetzt einen Bücherei-Führerschein

In der Bücherei gibt es Bücher und die kann man ausleihen, das wissen alle. Aber wie funktioniert denn dieses Ausleihen? Und was genau kann man alles ausleihen und wie und wo findet man in all den Büchern das gewollte Buch?

Die Vorschulkinder der kath. Kita St. Gertrud haben sich speziell im Januar und im Februar mit der Aktion „Bibfit“ beschäftigt. Unter dem Motto „Ich bin Bibfit“ führte die Leiterin Mechthild Bornhorn von der kath. öffentlichen Bücherei St. Gertrud diese Aktion mit allen Vorschulkindern durch. Als Nachweis und Abschluss für die erworbenen Fähigkeiten erhielten alle ihren persönlichen Bibliotheksführerschein.

Was ist Bibfit? Die Aktion Bibfit wendet sich an die Kinder im Vorschulalter. Noch bevor die Kinder in die Schule kommen, sollen sie den Spaß am Vorlesen und Lesen und am Aufenthalt in der Bücherei erfahren. Vorgesehen sind drei aufeinanderfolgende Veranstaltungen:

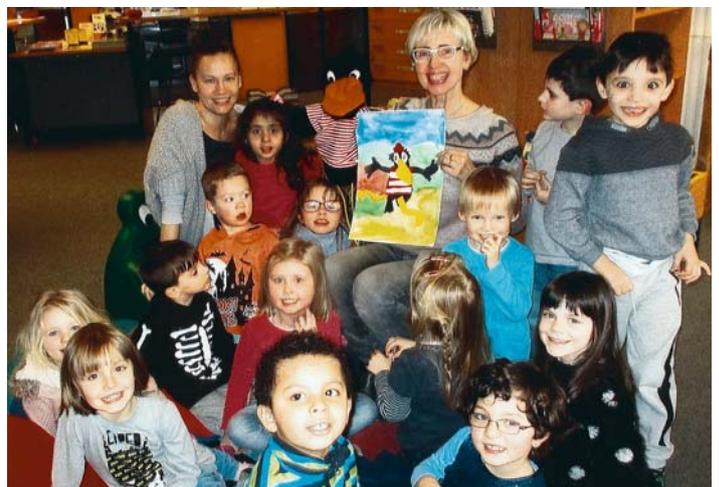
- Kennenlernen des Kinderbuchbestands, Ausschuchen, Ausleihen, Vorlesen, Zuhören, Ausmalen
- Erzählen und Wissen, Vorlesen, Sachbuchbestandserforschung, Ausleihen
- Büchereiführung - was gibt es, wo steht es? Buchsuche am Computer, Ausleihen, Überreichen der Urkunde

Die Kinder

- erfahren, dass Vorlesen und Lesen Spaß macht
- erlangen Wissens-Vorteile für die Schule
- lernen die Ausleihungsmöglichkeiten von Medien zur Unterhaltung und Information kennen
- erleben, dass Büchereien vielfältige Angebote bereithalten und angenehme Aufenthaltsorte sind

Ebenso sollen die Eltern auf die vielfältigen Angebote der Büchereien, die von Familien genutzt werden können, aufmerksam gemacht werden. Erzieherinnen und Erzieher werden aktiv in ihren Bemühungen unterstützt, das Lesen zu fördern und eine kindgerechte Wissenvermittlung mit Medien zu betreiben.

Weitere Informationen erhalten sie bei Mechthild Bornhorn, Leiterin der kath. öffentlichen Bücherei St. Gertrud, Rixheimer Platz in Lohne.



Als Dankeschön für die Aktion „Bibfit“ haben die Kinder mit der Erzieherin Andrea Pungenhorst für die Leiterin der Bücherei St. Gertrud den Marabu Friedolin gebastelt und für die Handpuppe Friedolin ein rot-weiß gestreiftes T-Shirt genäht.
(Foto: Kindergarten St. Gertrud)

Der nächste
erscheint am

LOHNER
Wind

26. April 2017

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist der

19. April 2017

Unsere Tageszulassungen und Vorführwagen-Schnäppchen mit Top-Preisvorteilen.



TOYOTA

NICHTS IST UNMÖGLICH



Aygo X-Play, 1,0 I

5-türig, TZ 12/2016, 10 km gel., 51 kW/69 PS, pianoschwarz, Klima, ZV m. FB, Abs, ESP, Alu, Nebel, Rückfahrkamera



Unser Preis (MwSt. ausweisbar) **10.890,- €**

Toyota Prius (Hybrid) Comfort

EZ 02/2016, 5-türig, 72 kW/98 PS, 5.000 km gel., nova-weiß metallic, (Benzin/Elektro), Automat., Klima, ZV, Einparkhilfe (Kamera), LMF, ABS, ESP, Navi, Nebel, Tempomat



Unser Preis (MwSt. ausweisbar) **28.750,- €**

Nissan Qashqai 2.0 CVT Geländewagen

104 kW/141 PS, EZ 01/2014, gunmetallic, 28.000 km gel., ABS, ESP, Anhängerk., Einparkhilfe (Kamera), Regensensor, Panoramadach, Navi, Servo, Tempomat, LMF, ZV



Unser Preis (MwSt. ausweisbar) **21.490,- €**

Toyota RAV 4 2.0 D-4D Start-Stop Comfort

Geländewagen, EZ 12/2015, 91 kW/124 PS, Mystikschwarz, Klimaautomatik, ZV, Sitzheizung, Einparkhilfe (Kamera), Navi, Start-/Stopp-Autom., Tempomat



Unser Preis (MwSt. ausweisbar) **25.890,- €**

Toyota RAV 4 D4D, 2,2 I

Automatic Executive, 110 kW/150 PS, EZ 02/2016, 35.000 km gel., DPF, Navi, Xenon, Vollleder, el. Sitze, Tempomat, metallic



Unser Preis (MwSt. ausweisbar) **31.790,- €**

Auris Hybrid Executive, 1,8 I

99kW/136 PS, EZ 17/2015, Klimaautomatik, schneeweiß, Navi, Alu, Tempomat, Sitzheizung, Parksystem



Unser Preis (MwSt. ausweisbar) **20.890,- €**

VW Beetle - Coupé Sportwagen

81 kW/110 PS, EZ 05/2015, Diesel, deepblack, ABS, ESP, Sitzpl. 4, Einparkhilfe (vorne, hinten), LMF, Lichtsensor, Sportsitze, Tempomat, Start/Stopp-Autom., ZV



Unser Preis (MwSt. ausweisbar) **18.590,- €**

VW Polo 1.2 TSI Blue Motion

66 kW/90 PS, EZ 06/2016, 9 km gel., Toffeobraun, ESP, Einparkhilfe (vorne, hinten), Klimaant., Tempomat, Start/Stopp-Autom., Servo, Nebelsch., Tagfahrlicht; ZV



Unser Preis (MwSt. ausweisbar) **14.990,- €**

Toyota RAV 4 2.0 D-4D Executive - Vollleder

EZ 12/2016, 105 kW/143 PS, 15 km gel., Diesel, mystikschwarz metallic, ABS, Einparkhilfe (vo., hi. Kamera), Navi, LED-Scheinw., Klima, LMF, Lichtsensor, Servol., Tempomat



Unser Preis (MwSt. ausweisbar) **33.890,- €**

Toyota Verso 1.6 D4D Edition S7S

82 kW/111 PS, EZ 06/2016, 27.000 km gel., mastikschwarz metallic, 7 Sitzpl., Klimaautom., LMF, Navi, Einparkhilfe (Kamera), ZV, Servolenkung, Sitzheizung, Tempomat



Unser Preis (MwSt. ausweisbar) **20.890,- €**

Toyota Verso 1.6 D4D Edition S7S

82 kW/111 PS, EZ 06/2016, 27.000 km gel., marlingrau metallic, 7 Sitzpl., Navi, Einparkhilfe (Kamera), Klimaautom., ESP, LMF, Sitzheizung, Tagfahrlicht, ZV, Tempomat



Unser Preis (MwSt. ausweisbar) **20.890,- €**

Auris 1,2 Turbo Automatik

Design Edition, EZ 11/2015, 85 kW/116 PS, 20.000 km gel., mystikschwarz-metallic, Einparkhilfe (Kamera), Navi, Klima, Alu, Servol., Start-Stopp-Autom., Tempomat



Unser Preis (MwSt. ausweisbar) **16.890,- €**

Kraftstoffverbrauch der oben gezeigten Modelle kombiniert 4,8-4,1 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 128-95 g/km.

AUTOHAUS WILKENS

Autohaus Wilkens GmbH
Toyota Vertragshändler

www.toyota-wilkens-lohne.de

Brägeler Ring 12
49393 Lohne
Tel.: 0 44 42 / 32 52



TOYOTA



THE INNOVATORS OF COMFORT™

Endlich Stressless®



 Made in Norway since 1971

Hocker gratis!

Füße hoch zum Nulltarif!

Vom 01. bis zum 30.04.2017 erhalten Sie beim Kauf eines Stressless® Sessels mit Classic Untergestell den passenden Hocker gratis dazu!

Bis zu **915,-^{EUR}** sparen!



*z.B Stressless® Piano Hocker in Leder „Noblesse“ im Wert von 915,- EUR (UVP des Herstellers)



www.stressless.de

NEMANN

WOHNERLEBNIS FÜR ALLE

Falkenrotter Straße 179 · 49377 Vechta · Tel. 04441/909-0 · www.nemann.de